

Vierter Tag: Tempel des Heiligen Geistes

Eröffnung

Im Namen des Vaters...

Einleitung

P. Franziskus Jordan war voller Freude über das Wirken des Heiligen Geistes, der im Pfingstgeschehen auf die Apostel herabgekommen war und der auch heute in den Gläubigen Wohnung nimmt und sie mit apostolischem Feuer erfüllt. Schon als Seminarist hatte er es sich zur Gewohnheit gemacht, ihn anzurufen.

Als Gründer war es ihm wichtig, die ihm Anvertrauten zu einer lebendigen Beziehung zum Heiligen Geist zu ermutigen. Täglich sollten sie sich an ihn wenden. Tempel des Heiligen Geistes zu sein - das verstand er als Anruf, das Herz von ihm formen zu lassen, es bedeutete ihm aber vor allem das beglückende Geschenk von Licht und Friede, von geistlicher Frische und Fruchtbarkeit.

Worte von P. Franziskus

Verehere recht den Heiligen Geist und fördere seine Verehrung!
Bete täglich das Gebet "Komm, Heiliger Geist...", damit du immer das Rechte erkennst und tust!

Mein Sohn, du hast zur Stärkung den Heiligen Geist empfangen; sei also nicht kleinmütig! Sei stark und fürchte dich nicht!

Rufen Sie den Heiligen Geist herab auf die Kirche, auf die Gesellschaft und auf sich selbst! Er möge die Herzensreinheit in Ihnen erhalten. Also machen Sie, dass Sie Tempel des Heiligen Geistes sind! Beten Sie, dass er sie erleuchte in den Gefahren! O wie glücklich, wie freudig werden Sie sein, wenn Sie alle vom Heiligen Geiste erfüllt sind! Welche Freude, welcher Friede, welche Wonne, welche Eintracht, welche Freude! O komm, Heiliger Geist, erfülle die Herzen deiner Gläubigen und entzünde in ihnen das Feuer der Liebe!

„Tempel des Heiligen Geistes" (1 Kor 6,19):

Friede - Freude - Frische - Fruchtbarkeit - ein glücklicher Ausgang und die ewige Freude.

Gottes Geist liebt Ruhe, Frieden und Ordnung. Er wohnt nicht in der Aufregung. Vermeide also Hast, Unruhe, Überstürzung und Übereifer, besonders in wichtigen Dingen!

Der Heilige Geist will und bringt Einheit. was wollen wir machen, wenn wir nicht eins sind? was kann ein kleines Heer gegen so viele Feinde, wenn es nicht unter sich fest und kompakt ist? Darum beten Sie und beten Sie täglich zum Heiligen Geiste, dass er uns helfe, dass wir stets eines Sinnes sind, mit einem Herzen und einem Mund den Herrn preisend und verkündend! ... Sind wir eins im Heiligen Geiste, so haben wir niemanden zu fürchten ... Darum benützen Sie die Zeit gut, dass sie beten, dass sie den Heiligen Geist recht verehren und womöglich täglich wenigstens einmal das „Komm, Schöpfer Geist“ beten, wie es die Zeit und die Umstände erlauben. Dann werden sie sehen, wie Sie Großes wirken. und wenn auch die Fluten zusammenschlagen über einem und er in Meerestiefen zu versinken droht – er wird immer wieder emporkommen.

Liebt einander im Heiligen Geist und eure Liebe sei allen kund!

Salvatorianisches Gebet

Ich danke Dir, Heiliger Geist, du Licht und Frieden unserer Herzen. Entzünde mein Herz mit dem Feuer deiner göttlichen Liebe. “wo nicht Deine Gottheit thront, nichts im Menschen Gutes wohnt, nichts in ihm ist sündenrein. wasche, was beflecket ist, heile, was verwundet ist, tränke, was da dürre steht!”

Gebet

Gott Heiliger Geist, durch dich ist Gottes Liebe ausgegossen in unsere Herzen, wenn wir uns dir öffnen. Du erfüllst uns mit Glaube, Hoffnung und Liebe und beschenkst uns mit deinen Gaben. Schenke mir innere Stille, damit ich deine Erleuchtungen und Anregungen vernehme. Gib mir Gehorsam, damit ich mich von dir leiten lasse. Gib mir Tapferkeit, wenn ich ohne Freude und Trost bin und entzünde mein Herz mit dem Feuer deiner Liebe. Du lebst und wirkst mit dem Vater und dem Sohn jetzt und immerdar. Amen.

Lied: GL 351

1. **Komm, Schöpfer Geist**, kehre bei uns ein, besuch das Herz der Kinder dein: die deine Macht erschaffen hat, erfülle nun mit deiner Gnad.
2. Der du der Tröster wirst genannt, vom höchsten Gott ein Gnadenpfand, du Lebensbrunn, Licht, Lieb und Glut, der Seele Salbung, höchstes Gut.

3. O Schatz, der siebenfältig ziert, O Finger Gottes, der uns führt,
Geschenk, vom Vater zugesagt, du, der die Zungen reden macht.
4. Zünd an in uns des Lichtes Schein, gieß Liebe in die Herzen ein,
stärk unsres Leibs Gebrechlichkeit mit deiner Kraft zu jeder Zeit.
5. Treib weit von uns des Feinds Gewalt, in deinem Frieden uns
erhalt, dass wir, geführt von deinem Licht, in Sünd und Elend fallen
nicht.
6. Den Vater auf dem ew'gen Thron lehr uns erkennen und den
Sohn; dich, beider Geist, sei'n wir bereit zu preisen gläubig alle
Zeit.

Segen:

Es segne uns Gott der Vater,
der uns in seinem Geist zeigt,
dass er unser Leben begleitet. Amen.

Es segne uns Gott der Sohn,
der durch seinen Geist
die Kraft seiner Liebe in uns wach hält. Amen.

Es segne uns Gott, der Heilige Geist,
der in uns und durch uns handelt. Amen.

Und der Segen des lebendigen Gottes,
des Vaters und des Sohnes
und des Heiligen Geistes
beschenke uns mit seiner Fülle. Amen.